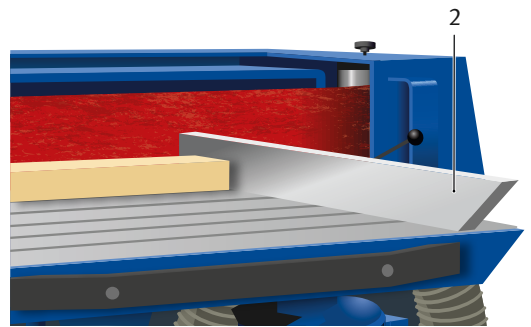
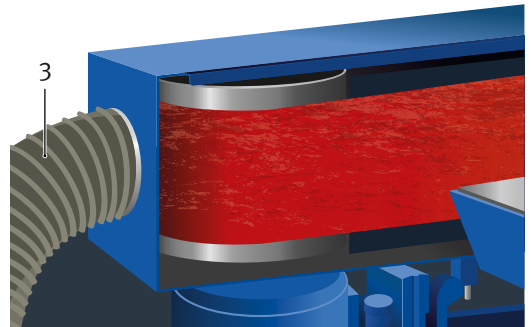
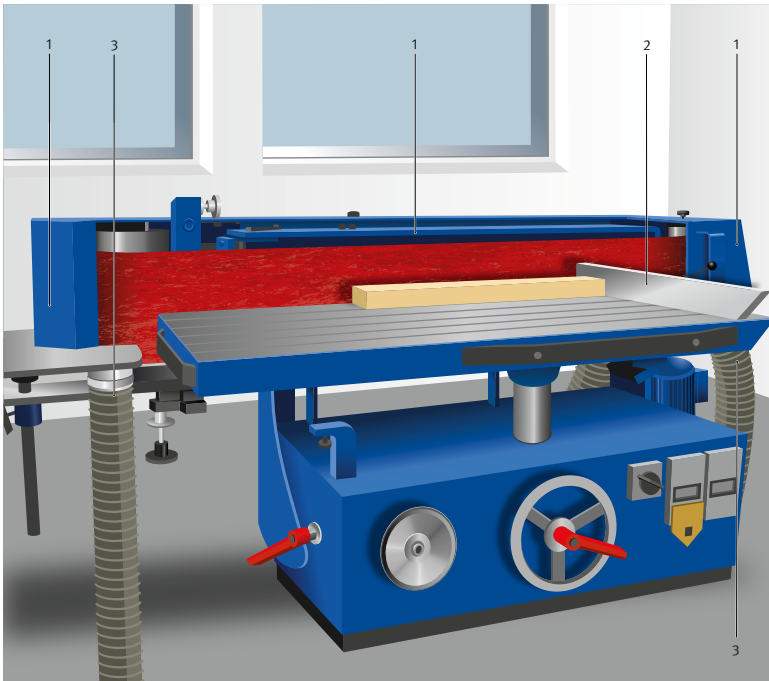


Nr. 032

Stand 02/2016

Arbeitsschutz Kompakt

Arbeiten an der Kantenschleifmaschine



Regelausführung

1. Verdeckungen des Schleifbandes
2. Werkstückanschlag
3. Absaugstutzen an den Bandumlenkrollen

Gefährdungen

- Verletzungsrisiko durch Berühren freiliegender Kanten und Flächen des Schleifbandes
- Verletzungsrisiko durch Weg- oder Rückschlagen des Werkstücks
- Gesundheitliche Gefährdungen durch Lärm und Staub

Vor dem Arbeiten:

- Beschäftigungsbeschränkungen für besondere Personengruppen beachten (siehe „Weitere Informationen“)
- Maschine nur so verwenden wie in der Bedienungsanleitung der Herstellfirma vorgesehen
- Die Kantenschleifmaschine muss mit Verdeckungen ausgestattet sein, die den nicht verwendeten Teil des Schleifbandes verdecken.
- Zum sicheren Arbeiten muss ein Werkstückanschlag (2) vorhanden und montierbar sein.
- Die Maschine muss an eine Absauganlage angeschlossen sein (3).

- Für kleine oder schmale Werkstücke Zuführhilfe verwenden
- Maschine auf Vollständigkeit und einwandfreien Zustand prüfen, insbesondere:
 - Schleifbänder (nur unbeschädigt verwenden)
 - Verdeckungen des Schleifbandes (1)
 - Laufrichtung und Oszillation des Schleifbandes
 - Spannung des Schleifbandes nur bei stillstehender Maschine
- Einstell- und Rüstarbeiten sollten nur von unterwiesenen Beschäftigten durchgeführt werden, die mit der Arbeitsweise der Maschine vertraut sind.

Während der Arbeiten:

- PSA benutzen (Sicherheitsschuhe/Gehörschutz/gegebenenfalls Haarnetz)
- Eng anliegende Kleidung tragen

- Während des Schleifvorgangs auf sichere Werkstückführung achten. Nach Möglichkeit Werkstückanschlag/Zuführhilfe benutzen
- Werkstücke nur im Gegenlauf bearbeiten
- Werkstücke immer erst am Anschlag anlegen und dann an das Schleifband führen
- Bei großen, schweren oder langen Werkstücken Hilfsmittel verwenden (Hubtische, Tischverlängerungen)
- Keine metallischen Gegenstände, Nägel oder Schrauben schleifen (Zündgefahr)

Nach dem Arbeiten:

- Maschine ausschalten

Weitere Informationen:

- DGUV Information 209-031 „Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – Schreinereien/Tischlereien“ (<http://publikationen.dguv.de>)
 - Abschnitt 1.6 „Beschäftigungsbeschränkungen“
 - Abschnitt 3 „Holzstaub“ Gefährdungsbeurteilung
 - Abschnitt 4.4.1 „Kantenschleifmaschinen“ Gefährdungsbeurteilung
- BG 96.18 „TSM/M Holzbearbeitungsmaschinen Schreinereien/Tischlereien – Handhabung und sicheres Arbeiten“ (www.bghm.de)
- DGUV Information 209-044 „Holzstaub – Gesundheitsschutz“ (<http://publikationen.dguv.de>)
- DGUV Regel 112-194 „Benutzung von Gehörschutz“ (www.bgetem.de)

**Weitere Informationen zur Arbeitssicherheit:**

- ▶ www.bgetem.de, Arbeitssicherheit/ Gesundheitsschutz, Themen von A–Z, Webcode: 13802834

